

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Buchhändler 30 Pf. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nr. 29.

— Leipzig, Montag den 5. Februar. —

1894.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Infolge des Uebereinkommens zwischen dem Deutschen Reich und den Vereinigten Staaten von Amerika über den gegenseitigen Schutz der Urheberrechte vom 15. Januar 1892 (in Kraft getreten am 6. Mai 1892) sind durch unsere Amtliche Stelle in New-York zum Schutze des Urheberrechts in Amerika nachstehende Eintragungen für das Jahr 1893 bewirkt worden:

Verlag der Photographischen Union, München.

2. Febr. Reisepläne. Gemälde von Max Volkart.

Verlag von C. T. Wiskott, Breslau.

3. Aug. J. Stauffacher, Pflanzenstudien für Kunst und Gewerbe. 20 Blatt.

3. Nov. Ludwig Passini, Studienmappen deutscher Meister. Mappe X. 10 Blatt.

Heinrich Hofmann, Studienmappen deutscher Meister. Mappe X. 11 Blatt.

Die von uns errichtete Amtliche Stelle für den Deutschen Buch-, Kunst- und Musik-Verlag in New-York hat die Aufgabe, die Rechte und Interessen der deutschen Verleger und insbesondere der Mitglieder des Börsenvereins bezüglich des Copyright in den Vereinigten Staaten von Amerika wahrzunehmen. Zu diesem Zwecke übernimmt dieselbe:

- 1) Die Besorgung aller Eintragungen in die in der Bibliothek des Kongresses zu Washington geführte Eintragsrolle und die fortlaufende Kontrollierung derselben in dem von dem Bibliothekar herausgegebenen „Catalogue of Title-Entries of the Librarian of Congress“.
- 2) Die Erteilung von Rechtsauskunft hinsichtlich dieser Eintragungen.
- 3) Die Gewährung von Rechtsbeistand hinsichtlich aller das amerikanische Urheber- und Verlagsrecht betreffenden Fragen.

Mehreres ist aus der Bekanntmachung vom 6. Februar 1893 (Börsenblatt 1893 Nr. 38) ersichtlich.

Leipzig, den 1. Februar 1894.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Eduard Brodhaus. Max Niemeyer. Franz Wagner.
Arnold Bergstraeßer. Johannes Stettner. Heinrich Wichern.

Bekanntmachung.

[5652]

Nach der in der Hauptversammlung unsres Vereins vom 30. Januar erfolgten Wiederwahl der satzungsgemäß ausscheidenden beiden Mitglieder des Vorstandes bilden diesen wie bisher die Herren Ludwig Staackmann (Vorsitzender), Johannes Grunow (Schriftführer), Max Cyriacus (Kassierer), Felix Liebeskind, Alsted Boerster und Richard Schulze.

Der Vorstand des Vereins Leipziger Kommissionäre.

Einundsechzigster Jahrgang.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im Januar wurden gezahlt:

2856 M — 3 Kr. Krankengelder,
300 M — " Begräbnisgelder.

Leipzig, den 2. Februar 1894.

Der Vorstand:
Otto Berthold.

99